

Veranstaltungen Frühjahr/Sommer 2009



- ERINNERUNGSKULTUR
- INTERKULTUR
- KLIMAKULTUR
- VERANTWORTUNGSKULTUR

Goethestraße 31 · 45128 Essen
Telefon: 0201 72 04-0
Telefax: 0201 72 04-111
www.kulturwissenschaften.de

Liebe Freunde und Besucher des KWI,

wir leben in wahrlich bewegten Zeiten, eine neue „Große Transformation“ liegt vor uns – das schlägt sich im nächsten Halbjahres-Programm nieder: Der Projektverbund KlimaKultur lädt Sie zu einer international hochkarätig besetzten Tagung ein, unser Projekt „Interkulturelles Verstehen in Schulen des Ruhrgebiets“ zu einer neuen Veranstaltungsreihe. Die aktuelle Krise wirft auch die Frage der gesellschaftlichen Rolle der Unternehmen auf, dazu weise ich auf die Veranstaltungen unseres Schwerpunkts Verantwortungskultur hin. Noch mehr als bisher wird sich das KWI Fragen der Verantwortlichkeit von Wissenschaft stellen und dabei auch Herausforderungen aufgreifen, die besonders das Ruhrgebiet angehen. Global denken, lokal handeln ist auch unser Motto.

Ihr Claus Leggewie, Direktor des KWI



APRIL 2009

Mo 6.4. bis Mi 8.4.	KWI on Tour Tagung Humanism in Islam - An Intercultural Discourse Mit Jörn Rüsen (KWI Essen), Ismail Serageldin (Bibliotheca Alexandrina), Mona Abaza (American University Cairo), Hassan Hanafi (Cairo University), Stefan Reichmuth (Ruhr-Universität Bochum), Heidrun Tempel (Auswärtiges Amt, Berlin), Mahmoud Hamdy Zakzouk (Ägyptischer Minister für religiöse Angelegenheiten, Kairo), Ibrahim Abouleish (SEKEM) u.a. Eine Veranstaltung des Projekts „Humanismus in der Epoche der Globalisierung“ am KWI Essen in Kooperation mit der Bibliotheca Alexandrina und dem Goethe-Institut Ägypten. Die Konferenzsprache ist Englisch. Ort: Bibliotheca Alexandrina, Alexandria/Ägypten Anmeldung: Humanismusprojekt am KWI Essen, humanismus@kwi-nrw.de	INTERKULTUR
Di 21.4. 18:15 Uhr	Vortrag NEU: Veranstaltungsreihe → Interkultur und Bildung PISA und die Statuspanik in der Mittelklasse Referent: Heinz Bude (Kassel) Eine Veranstaltungsreihe des Projekts „Interkulturelles Verstehen in Schulen des Ruhrgebiets“ am KWI Essen. Weitere Termine: 28. April und 1. September 2009 Ort: KWI Essen	INTERKULTUR
Mi 22.4. 18:15 Uhr	Vortrag und Podiumsdiskussion Alter Traum in neuer Gestalt? Von der gedruckten zur digitalen Enzyklopädie Referentin: Gudrun Gersmann (Deutsches Historisches Institut, Paris) Podium: Gudrun Gersmann (Paris), Claus Leggewie (Essen), Manfred Thaller (Köln) und Holger Simon (Köln). Moderation: Friedrich Jaeger (Herausgeber der Enzyklopädie der Neuzeit, Essen) Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Deutschen Historischen Institut in Paris anlässlich der Publikation des achten Bandes der „Enzyklopädie der Neuzeit“ (J.B.Metzler), die damit zur Hälfte fertig gestellt ist. Ort: KWI Essen	
Mo 27.4. 18:15 Uhr	Diskussion Veranstaltungsreihe → Humanismus im Dialog Humanismus im Islam – der Fall Murtada az-Zabidi Stefan Reichmuth (Bochum) im Gespräch mit Shadia Hussein (Graduiertenkolleg des Humanismusprojekts) Moderation: Jörn Rüsen (Essen) Eine Veranstaltungsreihe des Projekts „Humanismus in der Epoche der Globalisierung“ am KWI Essen, gefördert durch die Stiftung Mercator. Weitere Termine: 29. Juni, 31. August und 14. September 2009 Ort: KWI Essen	INTERKULTUR
Di 28.4. 18:15 Uhr	Vortrag Veranstaltungsreihe → Interkultur und Bildung Fremderfahrung, Fremdbilder, Fremddorte. Phänomenologische Perspektiven der Interkulturalität Referent: Bernhard Waldenfels (Bochum) Eine Veranstaltungsreihe des Projekts „Interkulturelles Verstehen in Schulen des Ruhrgebiets“ am KWI Essen. Weitere Termine: 1. September 2009 Ort: KWI Essen	INTERKULTUR

MAI 2009

Do 7.5. 18:15 Uhr	Diskussion Culture and Culture Policy in the United Arab Emirates Mohamed Ahmed Al-Mahmoud (Botschafter der Vereinigten Arabischen Emirate in Deutschland) und Nabila Al-Shamsi (Kulturattachée der Botschaft der Vereinigten Arabischen Emirate in Berlin) im Gespräch mit Stefan Reichmuth (Bochum) und Jörn Rüsen (Essen). Moderation: Aladdin Sarhan (Essen) Eine Veranstaltung des Projekts „Humanismus in der Epoche der Globalisierung“ am KWI Essen in Kooperation mit dem Seminar für Orientalistik und Islamwissenschaften der Ruhr-Universität Bochum. Die Diskussion wird auf Englisch geführt. Ort: Seminar für Orientalistik und Islamwissenschaften, Ruhr-Universität Bochum, GB 2/132, Universitätsstraße 150, 44801 Bochum	INTERKULTUR
Mo 11.5. 18:00 Uhr	Buchpräsentation Experiencing Europe. 50 Years of the Treaties of Rome (Baden-Baden: Nomos 2009). Vorstellung des Netzwerks EU-Geschichte Der Autor Wilfried Loth (Duisburg-Essen) diskutiert mit Ute Schneider (Duisburg-Essen). Ort: KWI Essen	
Di 12.5. 19:00 Uhr	Vortrag Töten oder retten – individuelles Handeln im Kontext kollektiver Gewalt Referent: Christian Gudehus (Essen) Eine Veranstaltung des Vereins zur Förderung des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen. Ort: KWI Essen	
Mo 18.5. bis Di 19.5.	Workshop Eine Geschichte über sich selbst erzählen können. Identität als Ressource in Zeiten des Klimawandels. Mit Ingo Schulze (Schriftsteller, Berlin), Claus Leggewie (KWI Essen), Hortensia Völckers (Künstlerische Direktorin Kulturstiftung des Bundes), Harald Welzer (KWI Essen), Carolin Emcke (Journalistin, Berlin), Nikolaus Hirsch (Architekt, London/Frankfurt am Main), Wolfgang Ullrich (Kunstwissenschaft und Medientheorie, Karlsruhe) u.a. Ein Workshop in Kooperation mit der Kulturstiftung des Bundes, Halle an der Saale. Ort: Heldenbar im Grillo-Theater, Theaterplatz 11, 45127 Essen Anmeldung: Vanessa Stahl, KWI Essen, Tel. 0201/7204-227, vanessa.stahl@kwi-nrw.de	KLIMAKULTUR
Di 19.5. 20:00 Uhr	Buchvorstellung und Diskussion Veranstaltungsreihe → LesartSpezial In der Reihe „Lesart Spezial“ präsentieren und diskutieren renommierte Autoren und Kritiker aktuelle Sachbuch-Neuerscheinungen. Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Deutschlandradio Kultur, der Buchhandlung Proust und dem Schauspiel Essen. Die Westdeutsche Allgemeine Zeitung (WAZ) ist Medienpartner. Die Sendung wird am Sonntag, 24. Mai 2009 von 12.30 Uhr bis 13.00 Uhr im Deutschlandradio Kultur ausgestrahlt. Ort: Café Central im Grillo-Theater, Theaterplatz 11, 45127 Essen Kartenvorverkauf: Buchhandlung Proust, Am Handelshof 1, 45127 Essen, Tel. 0201/839 68 40, info@buchhandlung-proust.de (reservierte Karten bitte bis 15. Mai abholen) und TicketCenter der Theater und Philharmonie Essen (II. Hagen 2, 45127 Essen)	Eintritt: 5 €

JUNI 2009

Mo 8.6. bis Mi 10.6.	Internationale Konferenz The Great Transformation of Climate and Culture. Climate Change as Cultural Change Mit Thomas Homer-Dixon (Centre for Environment and Business, University of Waterloo), Anthony Giddens (ehem. Direktor der London School of Economics), Hans Joachim Schellnhuber (Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung), Daniel Cohn-Bendit (Mitglied des Europäischen Parlaments), Claus Leggewie (KWI Essen), Dirk Messner (Deutsches Institut für Entwicklungspolitik) u.a. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stiftung Mercator, dem Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) und dem Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie. Die Konferenzsprache ist Englisch. Ort: Philharmonie Essen, Huyssenallee 53, 45128 Essen Anmeldung und weitere Informationen unter: www.greattransformation.eu	KLIMAKULTUR
Do 11.6. bis Fr 12.6.	KWI on Tour Konferenz 5. Kulturpolitischer Bundeskongress »kultur.macht.geschichte – geschichte.macht.kultur. Kulturpolitik und kulturelles Gedächtnis« Mit Norbert Lammert (Präsident des Deutschen Bundestags), Volkhard Knigge (Direktor der Gedenkstätte Buchenwald und Mittelbau-Dora, Weimar), Martin Sabrow (Direktor des Zentrums für Zeithistorische Forschung, Potsdam), Harald Welzer (Direktor des Center for Interdisciplinary Memory Research am KWI Essen), Wulf Kansteiner (State University of New York, Binghamton) u.a. Eine Veranstaltung der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V. und der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) in Kooperation mit dem KWI Essen. Ort: Hotel Aquino Tagungszentrum, Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin und Landesvertretung NRW, Hiroshima-Straße 12-16, 10785 Berlin. Anmeldung: Katrin Hüfner, Kulturpolitische Gesellschaft e.V., Tel. 0228/201 67-0, Fax 0228/201 67-33, kongress2009@kupo.de Weitere Informationen unter www.kultur-macht-geschichte.de	ERINNERUNGSKULTUR
Di 16.6. 13:00 Uhr	Workshop Veranstaltungsreihe → Metropolendiskurs Die Bedeutung von Arbeit für den Diskurs von Metropolen Im Vorlauf zur Europäischen Kulturhauptstadt Ruhr.2010 führt das KWI Essen gemeinsam mit anderen Forschungseinrichtungen des Ruhrgebietes einen „Metropolen-Diskurs“ durch. Der zweite Workshop wird federführend von der Sozialforschungsstelle Dortmund (TU Dortmund) in Kooperation mit dem KWI Essen und dem Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung (ILS) Dortmund ausgerichtet. Ort: Sozialforschungsstelle Dortmund, Evinger Platz 17, 44339 Dortmund Anmeldung: Bis zum 5. Juni 2009 bei schmidt@fsf-dortmund.de , Tel. 0231/85 96 215	

Bitte wenden →

Kontakt
Direktor: Prof. Dr. Claus Leggewie (Tel.: 0201/7204-153)
Geschäftsführer: Dr. Norbert Jegelka (Tel.: 0201/7204-161)
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Magdalena Schaeffer (Tel.: 0201/7204-152)
Veranstaltungs- und Projektmanagement: Britta Weber (Tel.: 0201/7204-152)

Verein zur Förderung des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI)
Herbert Prokasky (stellvertretender Vorsitzender)
Goethestr. 31, 45128 Essen
Telefon: 0201/7204-153, Fax: 0201/7204-111
foerderverein@kwi-nrw.de

Impressum
Redaktion: Magdalena Schaeffer, KWI Essen
Design: Angelika Schlüter, RevierA GmbH, Essen | www.reviera.de
Fotos: PhotoCase.com ©hannesther ©roodini
Druck: Basis-Druck GmbH
(März 2009)

Externe Veranstaltungsorte in Deutschland

- Seminar für Orientalistik und Islamwissenschaften, Ruhr-Universität Bochum, GB 2/133, Universitätsstraße 150, 44801 Bochum
- Café Central im Grillo-Theater, Theaterplatz 11, 45127 Essen
- Heldenbar im Grillo-Theater, Theaterplatz 11, 45127 Essen
- Philharmonie Essen, Huyssenallee 53, 45128 Essen
- Hotel Aquino Tagungszentrum, Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin und Landesvertretung NRW, Hiroshima-Straße 12-16, 10785 Berlin
- Sozialforschungsstelle Dortmund, Evinger Platz 17, 44339 Dortmund

Hinweis zum KWI-Gebäude: Das Institutsgebäude ist aus baulichen Gründen zurzeit nicht barrierefrei.

Veranstaltungen Frühjahr/Sommer 2009



ERINNERUNGSKULTUR

INTERKULTUR

KLIMAKULTUR

VERANTWORTUNGSKULTUR

Goethestraße 31 · 45128 Essen
Telefon: 0201 72 04-0
Telefax: 0201 72 04-111
www.kulturwissenschaften.de

JUNI 2009

Di 16.6.
18:15 Uhr

Vortrag
Unternehmenskultur und regionale Einbettung. Der Einfluss der Region auf die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen
Vorstellung der Ergebnisse des von der Europäischen Union geförderten Forschungsprojekts „Corporate Culture and Regional Embeddedness“ (CURE).
Referenten: **Björn Ahaus, Patrick Linnebach** und **Ludger Heidbrink** (Essen)
Ort: KWI Essen

VERANTWORTUNGSKULTUR

Mi 17.6.
18:30 Uhr

Vortrag
Immigration and the Welfare State
Referentin: **Diane Sainsbury** (Marie-Jahoda-Gastprofessorin für Internationale Geschlechterforschung, Bochum)
Die Marie-Jahoda-Gastprofessur für Internationale Geschlechterforschung an der Ruhr-Universität Bochum wird vom KWI Essen gefördert.
Ort: KWI Essen

INTERKULTUR

Di 23.6.
18:30 Uhr

Vortrag
China und die Fremden. Strategien von Macht und Sinisierung veranschaulicht am Fall Tibets
Referentin: **Carmen Meinert** (Essen)
Eine Veranstaltung des Vereins zur Förderung des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen.
Ort: KWI Essen

Mo 29.6.
18:15 Uhr

Diskussion
Veranstaltungsreihe → Humanismus im Dialog
Humanismus und Mystik – Inspirationen des Islam
Renate Würsch (Basel) im Gespräch mit **Jonathan Kriener** (Graduiertenkolleg des Humanismusprojekts)
Moderation: **Aladdin Sarhan** (Essen)
Eine Veranstaltungsreihe des Projekts „Humanismus in der Epoche der Globalisierung“ am KWI Essen, gefördert durch die Stiftung Mercator.
Weitere Termine: 31. August und 14. September 2009
Ort: KWI Essen

INTERKULTUR

Di 30.6.
11:00 Uhr

Workshop
Innovation durch Humanismus? Bildungssystem und Fachdidaktik
Mit **Volker Steenblock** (Bochum), **Jörg Ruhloff** (Wuppertal), **Vanessa Albus** (Duisburg-Essen), **Erhard Wiersing** (Detmold), **Christa Runtenberg** (Münster) u.a.
Eine Veranstaltung des Projekts „Humanismus in der Epoche der Globalisierung“ am KWI Essen.
Ort: KWI Essen
Anmeldung: Humanismusprojekt am KWI Essen, humanismus@kwi-nrw.de

INTERKULTUR

AUGUST 2009

Mo 31.8.
18:15 Uhr

Diskussion
Veranstaltungsreihe → Humanismus im Dialog
Militanzdebatten – Jihadistische Organisationen und die Gewaltfrage
Guido Steinberg (Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin) im Gespräch mit **Aladdin Sarhan** (Essen)
Moderation: **Jörn Rüsen** (Essen)
Eine Veranstaltungsreihe des Projekts „Humanismus in der Epoche der Globalisierung“ am KWI Essen, gefördert durch die Stiftung Mercator.
Weitere Termine: 14. September 2009
Ort: KWI Essen

INTERKULTUR

SEPTEMBER 2009

Di 1.9.
18:15 Uhr

Vortrag
Veranstaltungsreihe → Interkultur und Bildung
Der Geist der Bildung. Nietzsche und die Neuorientierung des europäischen Bildungsideals
Referent: **Werner Stegmaier** (Greifswald)
Eine Veranstaltungsreihe des Projekts „Interkulturelles Verstehen in Schulen des Ruhrgebiets“ am KWI Essen.
Ort: KWI Essen

INTERKULTUR

Mo 14.9.
18:15 Uhr

Diskussion
Veranstaltungsreihe → Humanismus im Dialog
Kann Politik humanistisch sein?
Martin Kobler (Auswärtiges Amt, Berlin) im Gespräch mit **Jörn Rüsen** (Essen)
Moderation: **Aladdin Sarhan** (Essen)
Eine Veranstaltungsreihe des Projekts „Humanismus in der Epoche der Globalisierung“ am KWI Essen, gefördert durch die Stiftung Mercator.
Ort: KWI Essen

INTERKULTUR

Do 24.9.
18:15 Uhr

Vortrag
Bürgerliche Ideologie und Musik
Referent: **Frank Hentschel** (Münster)
Eine Veranstaltung im Rahmen der Jahrestagung der AG Musiksoziologie „Musik als Gegenstand und Mittel der Rechtfertigung“ in Essen.
Ort: KWI Essen

INTERKULTUR

Di 29.9.
bis
Mi 30.9.

Workshop
Kollaborative Ökonomie? – Zur Evolution kooperativer Märkte
Mit **Ludger Heidbrink** und **Patrick Linnebach** (KWI Essen), **Tanja Dückers** (Schriftstellerin, Berlin), **Susanne Lang** (Center for Corporate Citizenship Deutschland, Berlin), **Franz Liebl** (Hochschule der Künste, Berlin), **Michèle Morner** (Universität Witten/Herdecke), **Sophie Mützel** (Wissenschaftszentrum für Sozialforschung, Berlin), **Birger Priddat** (Universität Witten/Herdecke) u.a.
Ort: KWI Essen
Anmeldung: Ursula Sanders, KWI Essen, Tel. 0201/ 7204-154, ursula.sanders@kwi-nrw.de

VERANTWORTUNGSKULTUR

Ausblick: Herbst/Winter 2009/2010

→ Aktuelle Termine und weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter www.kulturwissenschaften.de/home/veranstaltungen.html

Okt. 2009

Podiumsdiskussion: Kulturen der Knappheit – Der Aufbruch der Kultur aus der Finanzkrise
Die Krise der Finanzmärkte kommt mit nur geringer Verzögerung in der Wirklichkeit an: In Wirtschaft und Alltag, in der Kultur und in der Politik. Das KWI spricht mit maßgeblichen Akteuren und fragt, welche Strategien sie – sei es als Förderer oder als Kulturschaffende – entwickeln, um die Bereiche der Hochkultur, Wissenschaft und Soziokultur während und nach der Krise produktiv zu gestalten. Jenseits der Klage über fehlende Mittel diskutieren führende Vertreter von Verbänden, Unternehmen und Kulturinstitutionen über neue Formen der Kulturproduktion unter den Bedingungen verschärfter Knappheit.

Okt. 2009

KlimaKulturen. Die Beiträge der geisteswissenschaftlichen Disziplinen zur Klimafrage
Eine Tagung in Kooperation mit der Kulturstiftung des Bundes (Halle an der Saale). Die Tagung dient der Bestandsaufnahme und Weiterentwicklung des Forschungsschwerpunkts „KlimaKultur“, der 2008 am KWI eingerichtet worden ist.

Okt. - Nov. 2009

Rüdiger Safranski: Reden über den Humanismus. Menschlichkeit in den Konflikten der Gegenwart
Eine Vorlesungsreihe des Projekts „Humanismus in der Epoche der Globalisierung“ am KWI Essen, gefördert durch die Stiftung Mercator. Redner der Jahre 2007 und 2008 waren Klaus Harpprecht und Friedrich Wilhelm Graf.

Nov. 2009

Fortsetzung der Veranstaltungsreihe → Humanismus im Dialog
Die Humanisierung des Menschen – ein theoretisches Konzept der kulturellen Evolution
Referent: **Georg W. Oesterdiekhoff** (RWTH Aachen)

Dez. 2009

Der Schrecken des „realen“ Humanismus
Referentin: **Jutta Scherrer** (Ecole des Hautes Etudes en Sciences Sociales, Paris)
Eine Veranstaltungsreihe des Projekts „Humanismus in der Epoche der Globalisierung“ am KWI Essen, gefördert durch die Stiftung Mercator.

Januar 2010

Europäische Stadt
Das Jahr der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 läutet die Kultur mit einer Tagung über einen kulturell, gesellschaftlich, politisch und wirtschaftlich zentralen Aspekt Europas ein – die europäische Stadt. Ihre Geschichte und Traditionen sollen resümiert werden, um dann die Herausforderungen in den Blick zu nehmen, denen die europäischen Städte im globalisierten 21. Jahrhundert gegenüber stehen. Anlässlich der Kulturhauptstadt 2010 in der Metropole Ruhr wird auch gefragt: Wie viel Europa steckt im Ruhrgebiet?

Kontakt

Direktor: Prof. Dr. Claus Leggewie (Tel.: 0201/7204-153)
Geschäftsführer: Dr. Norbert Jegelka (Tel.: 0201/7204-161)
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Magdalena Schaeffer (Tel.: 0201/7204-152)
Veranstaltungs- und Projektmanagement: Britta Theiber (Tel.: 0201/7204-260)

Verein zur Förderung des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI)

Herbert Prokasky (stellvertretender Vorsitzender)
Goethestr. 31, 45128 Essen
Telefon: 0201/7204-153, Fax: 0201/7204-111
foerderverein@kwi-nrw.de

Impressum

Redaktion: Magdalena Schaeffer, KWI Essen
Design: Angelika Schlüter, RevierA GmbH, Essen | www.reviera.de
Fotos: PhotoCase.com ©hannesther ©roodini
Druck: Basis-Druck GmbH
(März 2009)

Externe Veranstaltungsorte in Deutschland

- Seminar für Orientalistik und Islamwissenschaften, Ruhr-Universität Bochum, GB 2/133, Universitätsstraße 150, 44801 Bochum
- Café Central im Grillo-Theater, Theaterplatz 11, 45127 Essen
- Heldenbar im Grillo-Theater, Theaterplatz 11, 45127 Essen
- Philharmonie Essen, Huyssenallee 53, 45128 Essen
- Hotel Aquino Tagungszentrum, Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin und Landesvertretung NRW, Hiroshima-Straße 12-16, 10785 Berlin
- Sozialforschungsstelle Dortmund, Evinger Platz 17, 44339 Dortmund

Hinweis zum KWI-Gebäude: Das Institutsgebäude ist aus baulichen Gründen zurzeit nicht barrierefrei.